Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

M12 Eisdienst

Rostock, den 25.05.2020

30. Bericht 2019/20 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 21. KW 2020 (18.05. – 24.05.2020)
Bei nur geringer Eisbewegung nahm das Eis überall ab, das Festeis brach vollständig auf und alle Schifffahrsbeschränkungen wurden aufgehoben.

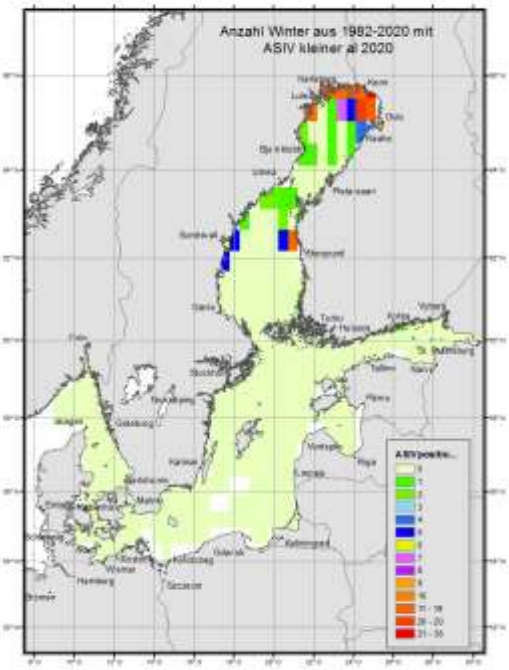
Aktuelle Eislage (17./18.05.2020)
Bottenwiek: Entlang der Küste nördlich etwa 65°25'N kommt örtlich noch morsches Eis vor, das meiste im Nordosten.

Eisbrechereinsatz: Es sind keine Eisbrecher mehr im Einsatz, falls nötig helfen Schlepper aus.

Schifffahrtsbeschränkungen: am 20.5. wurden die letzten Beschränkungen aufgehoben.

Weitere Aussichten
Auch die letzten Eisreste werden sich auflösen und die eisfreie Sommersaison fängt an.

Kurzer Rückblick auf die gesamte Eissaison
Die Eissaison 2019/20 war der bisher schwächste Eiswinter. Die erste, vorläufige Abschätzung der maximal eisbedeckten Fläche von etwa 36000km² ist die kleinste seit Daten ab 1720 vorliegen. Auch das Volumen ist mit etwa 4.4km³ das kleinste nach 2015 (5.5km³) und 2008 (9.0km³). Die Volumen-Zeitreihe reicht aber nur bis in die 1970iger zurück. Das Maximum wurde nach den wöchentlichen BSH Eiskarten am 3.4.2020 (siehe ftp://ftp.bsh.de/outgoing/Eisbericht/ek1-20200304-18.pdf) erreicht. Die nördliche Bottenwiek war eisbedeckt und entlang der Küste erstreckte sich das Eis bis hinunter in die nördliche Bottensee.



Die Länge der Eissaison, vom ersten Amtsblatt am 7.11.2019 bis zum letzten am 25.5.2020, war aber eher auf der längeren Seite. Daher ist im Vergleich der Summen der akkumulierten Eisvolumensumme der gesamten Ostsee der Winter 2020 stärker als 2008 und 2015. In der Abbildung links sieht man, dass in den meisten Gebieten der Ostsee der Winter 2020 mit das kleinste akkumulierte Eisvolumen hat (hellgrün). Aber dort wo länger Eis auftrat (z.B. in der nördlichen Bottenwiek), gab es doch schon schwächere Winter.

Dies ist der letzte Wochenbericht der Saison 2019/20.

Im Auftrag
Dr. J. Holfort